Maßnahmen gegen Metastasierung (s. Krebs / Krebsprävention)

Vorsicht Entzündungen:
Große Beachtung erhielt ein im April 2008 in der "Science" veröffentlichter Beitrag mit dem Titel „Bösartige Entzündung". Darin wurde gefordert, dass in die Krebstherapie auch antiinflammatorische (antientzündliche) Therapiemaßnahmen aufgenommen werden sollten, da eine Voraussetzung für die Metastasierung von Tumorzellen die chronische Entzündung im Tumor umliegenden Gewebe sei. Dies wurde im Tierversuch nachgewiesen. Der einzige Naturstoff, der hier therapeutisch genannt wurde, war Kurkuma. In der Fachliteratur wird allerdings eine Vielzahl weiterer Pflanzenextrakte genannt, de3nen antientzündliche Wirkungen zugeschrieben werden.[1]

Granatapfel/Granatapfelextrakt:
Im Tierversuch zeigte Granatapfel eine hemmende Wirkung auf die Blutgefäßneubildung bei Prostatakrebszelllinien.[2]

[1] Meyer, Ralf: Chronisch gesund, 54
[2] Meyer, Ralf, Chronisch gesund, S. 151